

Lingg, Hermann von: 34. (1862)

- 1 Athene, der du gleichst, sie hat gewaltet
- 2 Im Bildungsgang der Menschheit zu der Sitte,
- 3 So war sie auf dem Parthenon in Mitte
- 4 Der Götter abgebildet, schön gestaltet.

- 5 Von ihr kam, was die Macht der Kunst entfaltet,
- 6 Zu ihr alljährlich kam im Chortanzschritte
- 7 Der Festzug, ihr vor allen galt die Bitte:
- 8 »ihr hohen Götter, schützet und erhaltet!«

- 9 Ich sah dich einstmals mir entgegenkommen –
- 10 Bedeutungsvoll genug, – beim Säulengange
- 11 Der Propylä'n; der Abend war erglommen.

- 12 Es war die Zeit vor Sonnenuntergange;
- 13 Ich hab', o Muse, deinen Wink vernommen,
- 14 Du riefest mich noch einmal zum Gesange.

(Textopus: 34.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/33754>)